

Prüfungsmodalitäten
(Stand: November 2008)

KLINISCHE PSYCHOLOGIE

Prüfer: Hölzl, Flor

Prüfungsgegenstand: Studieninhalte der im Studienplan aufgeführten Lehrveranstaltungen unter Zugrundelegung der angegebenen Pflichtliteratur sowie zusätzlicher Literatur zum jeweiligen Spezialgebiet.

Die Prüfung ist mündlich und findet in Form eines freien Prüfungsgespräches statt. Die Prüfung dauert insgesamt ca. 30 Minuten.

Der/die Kandidat/in muss zusätzlich zum Grundstoff ein Vertiefungsthema („Spezialgebiet“) wählen. Inhalt und Umfang des Vertiefungsthemas sollen in einem Vorgespräch mit dem Prüfer abgeklärt werden. Die Prüfung im Vertiefungsthema umfasst ca. 10 Minuten. Hierzu ist ein Thesenpapier zu verfassen. In der verbleibenden Prüfungszeit werden offene Fragen zur Pflichtliteratur gestellt.

Prüferwahl: frei mit Begrenzung der Kandidatenzahl pro Prüfer/in auf maximal 2/3 aller Meldungen (Deckelungsregel wie bisher).

Vor der Prüfung werden eine mündliche Vorbesprechung mit dem/r jeweiligen Prüfer/in und der Besuch der Prüfungsinformations-Veranstaltung empfohlen.

1. PFLICHTLITERATUR

a) Grundliteratur

Zur Einführung und als Repetitorium des Basisstoffs "Störungswissen" empfohlen:

- Holmes DS. Abnormal Psychology. New York: Allyn & Bacon, 2001, 4. Auflage oder neuer (mit "Study Guide" und itemanalysiertem Wissenstest/Fragenkatalog).

Oltmanns TF, Neale JM, Davison GC. Case Studies in Abnormal Psychology. New York: John Wiley, 2003, 6th Edition.

Zur Aneignung des prüfungsrelevanten Wissens aus Lehrbüchern der Klinischen Psychologie:

- **Hauptlehrbuch ab HS 08: Wittchen H-U, Hoyer J (Hrsg). Klinische Psychologie & Psychotherapie. Heidelberg: Springer Medizin Verlag, 2006**

Als Alternative

- Davison G & Neale J. Klinische Psychologie. Weinheim: Beltz - Psychologie Verlags Union, 2007 (7. Auflage).

b) Einzelne Kapitel aus Monografien:

- **Therapeutische Techniken**

Fliegel S, Groeger WM, Künzel R, Schulte D, Sorgatz H. Verhaltenstherapeutische Standardmethoden. Ein Übungsbuch. München: PVU, 1998 oder neuer (Kapitel 3, 6, 7, 9).

- **Therapeutischer Prozeß und Selbstregulationstherapie**

Kanfer FH, Reinecker H & Schmelzer D. Selbstmanagement-Therapie. Berlin: Springer, 2006 (Teil I, 2. Grundlagen der Selbstmanagement-Therapie, S. 19-38; Teil II, Ein 7-Phasen-Modell für den diagnostisch-therapeutischen Prozess, S. 109-323.).

- **Verhaltensmedizin**

Ehlert U. Verhaltensmedizin. Berlin: Springer, 2003 (Kap. 1, 2 sowie ein frei wählbares Kapitel zu einer Modellstörung).

- **Wissenschaftstheoretische Grundlagen**

Reinecker H (Hrsg). Grundlagen der Verhaltenstherapie. Weinheim: Psychologie-Verlags-Union, 2005 (Kap. 1.1 – 1.5, 2, 3.1 - 3.3, 4; Glossar empfohlen).

- **Psychopharmakologie**

Frank W. Psychiatrie. München: Elsevier, 2007 (15. Auflage).

2. Optionale ERGÄNZUNGLITERATUR

(Optional zu einzelnen Themen der Pflichtliteratur, z.B. spezielle Störungen und Verfahren)

- Comer RJ. Klinische Psychologie. Heidelberg, Berlin, Oxford: Akademischer Verlag GmbH, 2001, 2. Auflage oder neue
- Reinecker H (Hrsg). Lehrbuch der Klinischen Psychologie und Psychotherapie. Göttingen, Bern: Hogrefe, 2003.
- Margraf J (Hrsg). Lehrbuch der Verhaltenstherapie. Berlin: Springer, 2000, 2. Auflage oder neuer [Band 1: Grundlagen - Diagnostik - Verfahren – Rahmenbedingungen; Band 2: Störungen – Glossar].
- **Zur Wiederholung der biologischen Grundlagen wird empfohlen:**
Birbaumer N & Schmidt RF. Biologische Psychologie. Berlin: Springer, 2006, (6. Auflage). (Kapitel 24, 25, 26 und 27, S. 593 – 787).

3. Prüfungstexte zum Vertiefungsthema („Spezialgebiet“)

- **Ein aktueller Forschungstext (Übersichtsartikel) zu einem umrissenen Teilgebiet der Klinischen Psychologie nach *Absprache mit Prüfer/in.***
- **Vorschläge für Themen und Texte:** nach Wahl des Kandidaten in Absprache mit Prüfer/in.

Weitere Erläuterungen siehe Dokument mit Hinweisen zur Gestaltung des Vertiefungsthemas. Die Prüfungskandidaten werden gebeten, die Sprechstunde von Herrn Hölzl (Mittwoch, 11-12h nach Anmeldung im Sekretariat) beziehungsweise von Frau Flor (nach Vereinbarung Tel. 0621- 1703-6302) zu nutzen, um Thema und Forschungstext des Spezialthemas abzuklären!